

Niederschrift

Gremium	Sitzung - WTR/031(VII)/22			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und regionale Entwicklung	Donnerstag, 25.08.2022	Hansesaal, Altes Rathaus, Alter Markt 6, 39104 Magdeburg	17:00 Uhr	18:10 Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 30.06.2022
- 4 Beschlussvorlagen
 - 4.1 Behandlung der Stellungnahmen (Zwischenabwägung) zur Änderung des einfachen Bebauungsplans Nr. 111-1A "Großer Silberberg Süd"
BE: Amt 61 DS0305/22
 - 4.2 Öffentliche Auslegung des 2. Entwurfs der Änderung des einfachen Bebauungsplans Nr. 111-1A "Großer Silberberg Süd"
BE: Amt 61 DS0306/22
 - 4.3 Erneuerung des touristischen Informations- und Wegeleitsystems der Landeshauptstadt Magdeburg
BE: Dez. III DS0307/22
 - 4.3.1 Erneuerung des touristischen Informations- und Wegeleitsystems der Landeshauptstadt Magdeburg DS0307/22/1

4.4	Finanzierungsplan zur Betreuung des Schiffshebewerkes 2023 BE: Dez. III	DS0344/22
5	Anträge	
5.1	Städtepartnerschaftsvertrag mit Dublin (Republik Irland)	A0136/22
5.1.1	Städtepartnerschaftsvereinbarung mit Dublin (Republik Irland) BE: BOB	S0278/22
5.2	Miteinander statt Gegeneinander	A0090/22
5.2.1	Miteinander statt Gegeneinander BE: Amt 66	S0238/22
6	Informationen	
6.1	Jahresbericht 2021 - Schiffshebewerk Magdeburg Rothensee BE: Dez. III	I0179/22
7	Bericht der Beigeordneten	
8	Verschiedenes	

Anwesend:

Mitglieder des Gremiums

Christoph Abel
Stephan Bublitz
Stephan Papenbreer
Chris Scheunchen

Vertreter

Prof.Dr. Alexander Pott

Geschäftsführung

Norbert Haseler

Verwaltung

Sandra Yvonne Stieger
Frau Mrochen
Frau Hilger
Herr Schmidt

Abwesend

Vorsitzende/r

Frank Pasemann

Mitglieder des Gremiums

Mathilde Lemesle
Stefanie Middendorf

Sachkundige Einwohner/innen

Tom Assmann
Iris Gottschalk
Oliver Köhn

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Um 17:00 Uhr eröffnete der stellv. Vorsitzende des WTR-Ausschusses, Herr Stadtrat Papenbreer, die Sitzung.

Herr Stadtrat Papenbreer stellte für den Ausschuss fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde.

An der Sitzung nahmen fünf stimmberechtigte Stadträte*innen und Vertreter*innen der Verwaltung teil. Es wurde die Beschlussfähigkeit festgestellt.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Es gab den Hinweis zu TOP 10.1 diesen zu vertagen. Es wird zur Drucksache DS 0218/22 noch ein Änderungsantrag geben, der aktuell noch nicht im System eingestellt ist. Weitere Hinweise zur vorliegenden Tagesordnung gab es nicht. Die geänderte Tagesordnung wurde einstimmig bestätigt.

3. Genehmigung der Niederschrift vom 30.06.2022

Herr Stadtrat Papenbreer stellte fest, dass es keine Hinweise zur Niederschrift der Sitzung vom 30.06.2022 gab.

Ja: 4 Nein: 0 Enthaltungen: 1

Die Niederschrift der Sitzung vom 30.06.2022 wurde bestätigt.

4. Beschlussvorlagen

4.1. Behandlung der Stellungnahmen (Zwischenabwägung) zur Änderung des einfachen Bebauungsplans Nr. 111-1A "Großer Silberberg Süd" Vorlage: DS0305/22

Frau Mrochen vom Planungsamt gab eine allgemeine Einführung zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 111-1A. Die Ausführungen bezogen sich dabei auch auf den TOP 4.2, die Punkte hängen direkt zusammen.

Mit der Beschlussfassung des neuen Märktekonzeptes für die Einzelhandelsentwicklung der Stadt Magdeburg müssen suggestiv auch die B-Pläne der Stadt an das neue Märktekonzept angepasst werden. Dieses erfolgt durch die vorliegenden Drucksachen bzw. der Abwägung von eingegangenen Stellungnahmen. Es wurde speziell die Stellungnahme der Firma Dehner angesprochen. Diese möchte einen Gartenmarkt errichten und auch Sortimente verkaufen, die nach neuem Märktekonzept eine Innenstadtrelevanz besitzen. Hierzu sollte der geplante Gartenmarkt eine Ausnahmegenehmigung erhalten, da nach altem Märktekonzept der Verkauf betreffender Sortimente noch möglich war. Da es bei der Planung des Gartenmarktes zwischen dem alten und neuen Märktekonzept zu zeitlichen Überschneidungen gekommen ist, sollte hier eine Ausnahme für den Gartenmarkt gemacht werden. Die Firma Dehner wird ihr Vorhaben nur umsetzen, wenn es an dem Standort die betreffende Ausnahme geben wird.

Für Herrn Stadtrat Prof. Pott ergibt sich ein anderer Ansatz. Man könnte den anderen Einzelhandelsunternehmen die Bedingungen aus dem alten Märktekonzept streichen, um so

eine Einheitlichkeit nach neuem Märktekonzept zu erreichen. Es besteht sonst die Gefahr, dass immer wieder neue Ausnahmen gemacht werden.

Frau Mrochen machte deutlich, dass wir durch das Märktekonzept keine nachträgliche Untersagung rechtfertigen können. Im Fall des Gartenmarktes ist zu bedenken, dass die Planungen bereits noch unter den Bedingungen des alten Märktekonzept erfolgten. Der Gartenmarkt würde im Norden der Stadt eine Marktlücke schließen, da dort ein solches Angebot fehlt.

Herr Stadtrat Papenbreer erklärte, dass er den Drucksachen nicht zustimmen kann. Durch die Coronakrise und aktuellen Krisen (z. B. Energiekrise) wird es zu weiteren besonderen schwierigen Situationen für den Einzelhandel in Magdeburg kommen. Weitere Ansiedlungen von Einzelhandelsmärkten passen nicht zur derzeitigen Lage des Einzelhandels. Wir können vor diesem Hintergrund nicht noch erweitern, es muss der vorhandene Einzelhandel gestärkt werden, um die aktuellen Krisen zu überstehen.

Auf die Frage von Herrn Stadtrat Prof. Pott machte Frau Mrochen deutlich, dass der B-Plan Nr. 111-1a nicht Bestandteil des Bereiches Flora-Park ist.

Ja: 2 Nein: 1 Enthaltungen: 2

Die Annahme der Drucksache 0305/22 wurde empfohlen.

- 4.2. Öffentliche Auslegung des 2. Entwurfs der Änderung des
einfachen Bebauungsplans Nr. 111-1A "Großer Silberberg Süd"
Vorlage: DS0306/22
-

Die Beratung und Diskussion des Tagesordnungspunktes wurden unter TOP 4.1 mit behandelt.

Ja: 2 Nein: 1 Enthaltungen: 2

Die Annahme der Drucksache 0306/22 wurde empfohlen.

- 4.3. Erneuerung des touristischen Informations- und
Wegeleitsystems der Landeshauptstadt Magdeburg
Vorlage: DS0307/22
-

Frau Stieger informierte zur vorliegenden Drucksache. Es wird umfangreich das neue Konzept dargestellt und auf die Kosten eingegangen. Es werden Fördermittel in Höhe von 794.000 Euro beantragt, der städtische Eigenanteil wird bei 41.000 Euro liegen.

Zur Drucksache gab es keine Nachfragen. Frau Stieger ging auf den ebenfalls vorliegenden Änderungsantrag der CDU-Ratsfraktion ein.

Die Zielrichtung des Antrages funktioniert so nicht, wir können nicht einfach in die klassische Straßenbeschilderung eingreifen, dieses dürfen nur die Verkehrsbehörden. Zur Thematik Info-Container ist anzumerken, dass dieser im Rahmen der Tunnelbaustelle aufgestellt wurde und an die Baustelle gebunden ist. Wenn die Tunnelbaustelle fertiggestellt ist, wird der Info-Container vor dem Bahnhof verschwinden.

Der Änderungsantrag ist insgesamt nicht zielführend im Sinne eines touristischen Informations- und Wegeleitsystems. Diese Einschätzung hatten auch die anwesenden Ausschussmitglieder.

Herr Stadtrat Papenbreer gab den Hinweis zum Info-Baugerüst im Bereich des Spaßbades Nemo und Messegelände. Dieses Baugerüst wird ausschließlich als Werbetafel genutzt und macht schon seit sehr langer Zeit keinen schönen Eindruck. Frau Stieger machte den Hinweis, dass man in der Sache auf die MVGM zugehen sollte.

Ja: 5 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Die Annahme der Drucksache 0307/22 wurde empfohlen.

- 4.3.1. Erneuerung des touristischen Informations- und Wegeleitsystems der Landeshauptstadt Magdeburg
Vorlage: DS0307/22/1
-

Die Beratung und Diskussion des Tagesordnungspunktes wurden unter TOP 4.3 mit behandelt.

Ja: 0 Nein: 5 Enthaltungen: 0

Die Annahme des Änderungsantrages 0307/22/1 wurde nicht empfohlen.

- 4.4. Finanzierungsplan zur Betreibung des Schiffshebewerkes 2023
Vorlage: DS0344/22
-

Frau Stieger ging auf den Finanzierungsplan des Schiffshebewerkes für das kommende Jahr 2023 ein. Die Kosten- und Finanzierungspositionen unterscheiden sich nicht wesentlich von den Vorjahren. Der Zuschuss der Stadt ändert sich nicht. Die aufgezeigten zu erwartenden Kosten ergeben sich aus den Erfahrungen der vergangenen Jahre.

Herr Stadtrat Prof. Pott wollte wissen ob das Schiffshebewerk auf Verschleiß gefahren wird und nur noch geringe Reparaturen durchgeführt werden.

Frau Stieger bekräftigte, dass Schiffshebewerk wird stetig repariert und gewartet, es kann jedoch mal zu einer Situation kommen wo man um eine Generalsanierung nicht herumkommt.

Die Bedeutung des Schiffshebewerkes wurde von den Mitgliedern anerkannt, vielleicht wird es sogar in die Weltkulturliste der UNESCO mit aufgenommen.

Ja: 5 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Die Annahme der Drucksache 0344/22 wurde empfohlen.

5. Anträge

- 5.1. Städtepartnerschaftsvertrag mit Dublin (Republik Irland)
Vorlage: A0136/22
-

Frau Hilger vom Bereich BOB erläuterte die Stellungnahme der Verwaltung. Es gibt im Wesentlichen zwei Gründe, die gegen den vorliegenden Antrag bzw. einer Städtepartnerschaft mit der Stadt Dublin sprechen. Das Intelwerk in Irland steht in der Gemeinde Leixlip und befindet sich nicht in der Stadt Dublin. Intels Engagement in Irland bezieht sich auf die Region Leixlip, der Argumentation des Antrages kann deshalb nicht gefolgt werden. Ein weiterer Grund ist, dass es in der Stadt kein bürgerschaftliches Engagement gibt oder getragen wird, die einen Bezug zur Stadt Dublin hat. Es ist ebenfalls anzumerken, dass nach aktueller Beschlusslage der Aufbau einer Städtepartnerschaft mit einer Stadt aus Israel eine höhere Priorität genießt.

Für Herrn Stadtrat Scheunchen sind die aufgeführten Ablehnungsgründen nachvollziehbar. Es gibt andere Städtepartnerschaften, die verfolgt werden sollten.

Für Herrn Stadtrat Papenbreer sollten die bestehenden Partnerschaften gepflegt und mit Leben gefüllt werden.

Von Seiten des Stadtrats Herrn Prof. Pott sollte in der Sache erst einmal abgewartet werden, im Zusammenhang mit der weiteren Entwicklung der Ansiedlung von Intel. Zum jetzigen Zeitpunkt wird der Antrag kritisch gesehen.

Ja: 0 Nein: 5 Enthaltungen: 0

Der Antrag 0136/22 wurde nicht empfohlen.

5.1.1. Städtepartnerschaftsvereinbarung mit Dublin (Republik Irland)
Vorlage: S0278/22

5.2. Miteinander statt Gegeneinander
Vorlage: A0090/22

Herr Schmidt vom Tiefbauamt ging auf die Stellungnahme der Verwaltung ein und machte deutlich, dass die Verwaltung für den vorliegenden Antrag durchaus offen ist. Ziel ist es, dass die einzelnen Verkehrsteilnehmer gut miteinander auskommen. In den vergangenen Jahren gab es bereits die verschiedensten Aktivitäten mit einem Fokus auf Nahmobilität und Radverkehr. Dabei wurde auch immer wieder ein rücksichtsvolleres Verhalten aller Verkehrsteilnehmer thematisiert.

Für Herrn Stadtrat Prof. Pott geht der vorliegende Antrag in die falsche Richtung. Es ist nicht ausreichend, sorgsam miteinander umzugehen. Es werden klare Regelungen gebraucht, diese müssen auch kontrolliert werden. Eine Kampagne nach der anderen Verkehrskampagne durchzuführen reicht nicht und ist zu kurz gedacht.

Für Herrn Stadtrat Papenbreer hat die Verwaltung genug Arbeit, die Verwaltung sollte sich mit wesentlicheren Arbeiten beschäftigen.

Ja: 0 Nein: 5 Enthaltungen: 0

Der Antrag 0090/22 wurde nicht empfohlen.

5.2.1. Miteinander statt Gegeneinander
Vorlage: S0238/22

6. Informationen

6.1. Jahresbericht 2021 - Schiffshebewerk Magdeburg Rothensee
Vorlage: I0179/22

Frau Stieger machte Ausführungen zur vorliegenden Information und betonte die sehr gute Dokumentation zum Schiffshebewerk im Jahre 2021. Auch im Jahr 2021 kann man auf eine erfolgreiche Saison für das Schiffshebewerk zurückblicken.

Der Bericht gibt einen umfangreichen Überblick über die Aktivitäten und über die Zahlen (Einnahmen/Ausgaben) im letzten Jahr. Im letzten Jahr blieb das Schiffshebewerk leider nicht von Auswirkungen der Corona-Pandemie verschont, es gab wieder Einschränkungen bei den Schiffshebungen und bei den Führungen. Dieses wirkt sich natürlich auf die Einnahmen des Schiffshebewerkes aus.

Zur Information gab es keine Fragen von Seiten der Ausschussmitglieder.

Die Information 0179/22 wurde zur Kenntnis genommen.

7. Bericht der Beigeordneten

Die Beigeordnete Frau Stieger berichtete zu folgenden Punkten:

- Magdeburger Developer Days Branchentreffen von IT Unternehmen. Ein IT Event der Region hat sich rasant in den letzten Jahren entwickelt. Die Stadt unterstützt die Veranstaltung.
- Schülerwettbewerb Junior.ING mit wechselnden Wettbewerbsaufgaben für Schüler und Jugendliche, um sich für ingenieurtechnische Themen zu begeistern.
- Der Firmenstaffellauf wurde unterstützt, wegen der Corona-Pandemie wurde dieser überwiegend nur digital durchgeführt.
- Workshop mit dem Unternehmen Empirica Gewerbeflächenbetrachtung / Flächenverfügbarkeit.
- Immobilien Forum Magdeburg wird dieses Jahr am 8. und 9. September durchgeführt.
- In Vorbereitung eine Veranstaltung des Magdeburger Pflegestammtisch am 19. Oktober 2022 im Rathaus der Landeshauptstadt.
- Ausführungen zur Entwicklung im Bereich des Stadthallenareals und zur Spundwandproblematik im Magdeburger Hafen anhand einer Präsentation mit Fotos.

8. Verschiedenes

Herr Stadtrat Papenbreer berichtete von seinen Erfahrungen mit der Magdeburger Sparkasse im Rahmen der Finanzierung eines Warenkredits. Bei der Sparkasse wurde ein Zinssatz verlangt der so deutlich über den Angeboten anderer Banken gelegen hat, dass im Ergebnis der Eindruck entsteht, die Magdeburger Sparkasse ist nicht willens und bemüht Unternehmen in Magdeburg zu unterstützen.

Die Stadträte*innen, die im Aufsichtsrat der Sparkasse sind, sollten der Frage einmal nachgehen.

Von Herrn Haseler wurden die WTR-Ausschusstermine für das Jahr 2023 vorgestellt. Im Wesentlichen wird wieder der letzte Donnerstag im Monat als Sitzungstermin genutzt.

Für die nächste Sitzung am 29. September 2022 ist zu beachten, dass die Sitzung im Magdeburger Zoo stattfindet.

Der öffentliche Teil der Sitzung endete um 17:55 Uhr.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Stephan Papenbreer
Stellv. Vorsitzender

Norbert Haseler
Schriftführer